

## ACHTUNG:

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Risiken der Steuererklärung in Papierform:

- Fehler beim Ausfüllen
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Schenken Sie Ihr Geld nicht dem Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer dauert die Steuererklärung nur eine Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es dafür 1.069 Euro zurück!



5-Euro-Gutschein für smartsteuer:

Als Steuern.de-Nutzer sparen Sie gleich doppelt.

Ihr Gutschein-Code: STEUERFORMULAR

Gleich loslegen unter [www.smartsteuer.de](http://www.smartsteuer.de)



Name / Gemeinschaft				<b>Anlage SO</b>	
Vorname					
Steuernummer		Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.		<input type="checkbox"/> ZUR Einkommensteuererklärung <input type="checkbox"/> ZUR Feststellungserklärung	
<b>Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)</b>					
<b>55</b>					
<b>Wiederkehrende Bezüge</b>					
Einnahmen aus		stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft EUR		Ehefrau / Person B EUR	
4	158		159		
<b>Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs</b>					
soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können		EUR		EUR	
5	144		145		
<b>Unterhaltsleistungen</b>					
soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können		EUR		EUR	
6	146		147		
<b>Werbungskosten</b>					
zu den Zeilen 4 bis 6		EUR		EUR	
7	160		161		
<b>Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen (Teileinkünfteverfahren)</b>					
Bezüge i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG		EUR		EUR	
8	180		181		
Werbungskosten zu Zeile 8		EUR		EUR	
9	182		183		
<b>Leistungen</b>					
Einnahmen aus		EUR		EUR	
10					
Einnahmen aus		EUR		EUR	
11	+		+		
12	Summe der Zeilen 10 und 11	164		165	
13	Werbungskosten zu den Zeilen 10 und 11	176		177	
14	Einkünfte	=		=	
Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus Leistungen (Zeile 14) soll wie folgt begrenzt werden					
15	800		801		
<b>Abgeordnetenbezüge</b>					
Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre		EUR		EUR	
16	200		201		
In Zeile 16 enthaltene Versorgungsbezüge		EUR		EUR	
17	202		203		
Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag		EUR		EUR	
18	204		205		
Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns		EUR		EUR	
19	216		217		
<b>Bei unterjähriger Zahlung:</b>		Monat	Monat	Monat	Monat
Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden		206	208	207	209
20					
Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 16 enthalten)		EUR		EUR	
21	210		211		
In Zeile 16 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)		EUR		EUR	
22	212		213		
In Zeile 22 enthaltene Versorgungsbezüge		EUR		EUR	
23	214		215		
Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung		1 = Ja 2 = Nein		1 = Ja 2 = Nein	
24	242		243		
<b>Steuerstundungsmodelle</b>					
Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)		EUR		EUR	
25					

**Private Veräußerungsgeschäfte****Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht)** In den Zeilen 35 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31

Zeitpunkt der Anschaffung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt  
der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)Zeitpunkt der Veräußerung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags, auch  
nach vorheriger Einlage ins Betriebs-  
vermögen)

32

Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung

vom

bis

33

zu eigenen Wohnzwecken

m<sup>2</sup>

vom

bis

34

zu anderen Zwecken  
(z. B. als Arbeitszimmer, Vermietung)m<sup>2</sup>

EUR

35 Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

36 Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert  
(z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten

37 Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen

38 Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

39 Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)

stpfl. Person / Ehemann /  
Person A / Gemeinschaft  
EUREhefrau / Person B  
EUR

40 Zurechnung des Betrags aus Zeile 39

110

111

41 Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen  
von Grundstücken und grundstücksgleichen  
Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)

112

113

**Andere Wirtschaftsgüter** (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

42

43 Zeitpunkt der Anschaffung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags)Zeitpunkt der Veräußerung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

EUR

44 Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)

45 Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle  
tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

46 Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

47 Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 48)

stpfl. Person / Ehemann /  
Person A / Gemeinschaft  
EUREhefrau / Person B  
EUR

48 Zurechnung des Betrags aus Zeile 47

114

115

49 Gewinne / Verluste aus weiteren Ver-  
äußerungen von anderen Wirtschaftsgütern  
(lt. gesonderter Aufstellung)

116

117

**Anteile an Einkünften**

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

50

EUR

EUR

51 Anteil am Gewinn / Verlust

134

135

Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG  
vorzunehmende Verrechnung nicht  
ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus  
privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt  
begrenzt werden

52

EUR

EUR

802

803